

Liebe Mitglieder  
der Kontaktstelle Musik,

---

tagtäglich hören und sehen wir in den Nachrichten die aktuellen Entwicklungen der Corona-Pandemie. Auch wenn wir sie noch längst nicht überwunden haben und noch immer mit den bekannten Einschränkungen leben müssen, würden wir doch alle gerne unserem Hobby – dem Musik machen – wieder nachgehen können. Ich persönlich habe leise Hoffnungen, dass auch in der (Laien-)Musik Lockerungen für den Frühling/Früh-Sommer möglich sein könnten.

Mit dieser Hoffnung möchte die Kontaktstelle Musik im Landkreis Cloppenburg e.V. einen Newsletter starten. Dieser wird in unregelmäßigen Abständen an sie, liebe Mitglieder per E-Mail gesendet. Falls sie diesen Newsletter nicht erhalten möchten, teilen sie mir dieses per E-Mail formlos mit.

Ziel des Newsletters soll es sein, Informationen mit ihnen zu teilen. Das könnte sein:

- Informationen zu Lockerungen,
- Vorstellungen von neuen Initiativen,
- Informationen zu eventuellen Förderungen / Corona-Hilfen,
- Veranstaltungshinweise (Konzerte/Workshops/Fortbildungen...)

Dabei kann es auch vorkommen, dass ich nicht alle Informationen von anderen Verbänden bekomme. Deshalb möchte ich um ihre Mithilfe bitten: Sollten sie Neuigkeiten und Informationen erhalten, die auch für die Mitglieder der Kontaktstelle interessant sein könnten, lassen sie mir diese gerne zukommen. Auch Veranstaltungen können über diesen Weg beworben werden. Teilen sie mir deshalb gerne ihre Veranstaltungen per Mail an [niemann@kontaktstellemusik-clp.de](mailto:niemann@kontaktstellemusik-clp.de) mit.

Inhalt  
Newsletter 01-2021

---

- Initiative „Neustart Amateurmusik“
- Landesmusikrat Niedersachsen: Infos und Forderungen
- Kontaktstelle Musik „intern“

## „Neustart Amateurmusik“

---

Diese Initiative wurde vom „Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V.“ (BMCO) ins Leben gerufen.

Das neu gegründete Kompetenznetzwerk aus 15 mitwirkenden Musikverbänden unterstützt die Amateurmusik beim musikalischen Neustart. Kulturstaatsministerin Monika Grütters stellt dafür 900.000 EUR aus dem Zukunftsprogramm NEUSTART KULTUR bereit. Das Programm NEUSTART AMATEURMUSIK ermöglicht kompetente Beratungsleistungen und soll musikalische NEUSTART-Projekte fördern, die eine Wiederbelebung des Proben- und Konzertbetriebes erleichtern.

**AUFGEPASST, JETZT BEWERBEN!**

Zum Förderkonzept des Programms NEUSTART AMATEURMUSIK gehört auch eine direkte Förderung von Musikensembles. Das BKM stellt dafür rund eine Million Euro bereit. Das Programm bietet den Ensembles der Amateurmusik ab jetzt passgenaue Förderung in Form von zwei Fördervarianten, aus denen gewählt werden kann:

- A) eine Förderung von Projekten, die in Pandemiezeiten...
- B) das Fördermodul „Zukunftswerkstatt“, eines moderierten Tages-Workshops als Wiedereinstiegshilfe für Ensembles, die...

Nähere Informationen zu den Förderrichtlinien und zum Antragsprocedere finden Sie, ebenso wie alle Antragsunterlagen, auf der NEUSTART-Website:

[www.bundesmusikverband.de/neustart](http://www.bundesmusikverband.de/neustart).

Informationen zum Programm NEUSTART KULTUR sind verfügbar unter [www.kulturstaatsministerin.de](http://www.kulturstaatsministerin.de)

## Landesmusikrat Niedersachsen: *Infos & Forderungen*

---

Der Landesmusikrat Niedersachsen stellt für Kulturschaffende und Musizierende Informationen rund um Corona zur Verfügung. <https://lmr-nds.de/corona>

Unter diesem Link stellt der LMR eine vorläufige Sammlung von aktuellen Informationen, Hilfestellungen und Wissenswertes – unterteilt in verschiedene Themenbereiche – zur Verfügung, die regelmäßig aktualisiert werden.

---

Der Präsident des Landesmusikrats Johannes Münter fordert in seinem Facebook-Beitrag vom 04.03.2021 Öffnungsstrategien für die Musik:

*„Öffnungsstrategien für die Musik  
Landesmusikrat Niedersachsen fordert klare Regelungen*

*Der Landesmusikrat Niedersachsen begrüßt den mehrstufigen Plan für mögliche Lockerungen der Corona-Maßnahmen von Bund und Ländern. Immerhin sieht er auch eine Öffnung der Konzert- und Theaterhäuser vor. Allerdings kommt die Musik und vor allen Dingen das Musizieren zu kurz. Damit mögliche Öffnungen von Musikbildungsstätten, Musikschulen, Übungsräumen und Probebühnen nicht Auslegungssache sind, fordert der Landesmusikrat explizite Regelungen für das Musizieren.*

*„Wenn das Lehren in Schulen und kontaktfreier Sport wieder möglich sein werden, so muss das auch für das gemeinsame Musizieren und den Musikunterricht gelten“, mahnt der Präsident des Landesmusikrates Johannes Münter. Es gibt eine halbe Million Musikerinnen und Musiker in Niedersachsen, die auf klare Regelungen des Landes warten. Mit entsprechenden Hygienemaßnahmen wäre der Musikunterricht schon in der ersten Stufe möglich. Spätestens in der dritten Öffnungsstufe müsse aber auch das gemeinsame Proben von Chören und Ensembles berücksichtigt werden – analog zu den Regelungen die für den kontaktlosen Sport vorgesehen sind. Doch nicht nur außerschulischer Musikunterricht muss wieder ermöglicht werden, auch an den Schulen darf die musikalische Bildung in Pandemiezeiten nicht vernachlässigt werden.*

*Das Land Niedersachsen ist nun gefordert, eine klare Regelung für die Musik zu schaffen.“*

[Quelle: <https://www.facebook.com/landesmusikrat.nds/> ]

Der Landesmusikrat Niedersachsen schließt sich mit seiner Forderung dem „Appell der Konferenz der Landesmusikräte an die Landesregierungen in Deutschland“ an.  
<https://lmr-nds.de/wp-content/uploads/2021/02/2021-02-03-konferenz-der-landesmusikraete-im-deutschen-musikrat-appell.pdf>

 Kontaktstelle Musik  
*„intern“*

Im Herbst wurde unsere Homepage optisch ein wenig aufgefrischt.  
[www.kontaktstellemusik-clp.de](http://www.kontaktstellemusik-clp.de)

Wenn Veranstaltungen und Projekte wieder möglich sind, werden die dazugehörigen Informationen auf der Homepage veröffentlicht. Die Infos aus dem Newsletter kann man ebenfalls dort finden.

Nach wie vor haben alle Vereine und Institutionen der Kontaktstelle die Möglichkeit ein Portrait von sich auf der Website einstellen zu lassen. Dazu genügt es eine E-Mail mit einem aussagekräftigem Text, Kontaktdaten und einem Bild/Logo an [niemann@kontaktstellemusik-clp.de](mailto:niemann@kontaktstellemusik-clp.de) zu senden.

---

Das Bläserklassen-Treffen musste im letzten Jahr ausfallen. Dennoch möchten wir in diesem Jahr einen erneuten Anlauf starten und haben die Förder-Gelder beantragt und teilweise auch schon bewilligt bekommen.

---

Auch unsere Mitglieder-Versammlungen mussten im vergangenen Jahr ausfallen. Ob es – wie sonst üblich – in diesem Frühjahr zu einer Jahreshauptversammlung kommen kann, ist momentan noch nicht abzuschätzen. Die Tendenzen gehen jedoch eher zu Nein. Unser Bestreben ist es, in diesem Jahr eine Versammlung in Präsenzform abzuhalten.

Über diesen Newsletter versuchen wir Sie stets auf dem Laufenden zu halten.

Bleiben Sie gesund und halten durch,

die Kontaktstelle Musik